

3.3 Analyse empirischer Zusammenhänge

Angenommen im Rahmen einer Studie wurden 100 erwachsene Personen im Alter zwischen 18 und 29 Jahren zu deren Raucherstatus befragt. Demnach waren unter den 100 befragten Personen insgesamt 40 Frauen und 60 Männer. Unter den Frauen rauchten 4 Frauen regelmäßig, 8 gelegentlich und 28 Frauen überhaupt nicht. Bei den Männern waren entsprechend 12 Raucher, 12 Gelegenheitsraucher und 36 Nichtraucher.

→ Tragen Sie die Werte in die Kontingenztabelle ein.

	Raucher	Gelegenheitsraucher	Nichtraucher	Summe
Weiblich				
Männlich				
Summe				

Zeilen von $i = 1$ bis m .

Spalten von $j = 1$ bis l .

→ Stellen Sie eine Formel für n auf:

$n =$

→ Stellen Sie eine Formel für die Zeilensumme $n_{i\bullet}$ und die Spaltensumme $n_{\bullet j}$ auf.

→ Bestimmen Sie die gemeinsame relative Verteilung von Geschlecht und Raucherstatus.

	Raucher	Gelegenheitsraucher	Nichtraucher	Summe
Weiblich				
Männlich				
Summe				

→ Bestimmen Sie die Verteilung von Raucherstatus bedingt auf Geschlecht:

	Raucher	Gelegenheitsraucher	Nichtraucher	Summe
Weiblich				
Männlich				